

Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

Dez. III

Vorlagen-Nr. 1358/2009-2014

Zur Sitzung

Jugendhilfeausschuss

06.03.2013

öffentlich

Entscheidung

Beratungs-
gegenstand

Ausbau der Kindertagesbetreuung

a) Überblick über fertiggestellte bzw. beabsichtigte Maßnahmen

b) Baumaßnahme Anbau Schengfeld

Sachverhalt:

Im Hinblick auf den am 01.08.2013 in Kraft tretenden Rechtsanspruch für unter Dreijährige sind erhebliche investive Maßnahmen erforderlich.

zu a) Sachstand Baumaßnahmen

Bisher wurden folgende Einrichtungen U3-tauglich um- bzw. neugebaut:

- TE Vogelsangstraße
- TE Kopernikusstraße
- TE Pappelweg
- TE Eifelstraße
- TE Kinderland Talstraße
- TE Kath. Kirche Martinstraße
- TE Wilde 13 e. V.
- TE Schengfeld
- TE Langgasse
- TE Zündorfer Weg

In Planung bzw. derzeit im Bau befindlich sind die städtischen TE Weidenstraße, TE Markusstraße und TE Schillerstraße, die TE der Kath. Kirche St. Ägidius und die TE der Kath. Kirche St. Laurentius sowie die Einrichtung der Villa Kunterbunt durch die Stadtentwicklungsgesellschaft.

Die baulichen Maßnahmen für die Einrichtungen

Willy-Brandt-Platz (Antrag auf Zuwendungen vom 21.04.2010)

Lenastraße (Antrag auf Zuwendungen vom 18.05.2010)

sind für 2013/2014 vorgesehen.

Darüber hinaus sind seitens der Kath. Kirche bauliche Maßnahmen vorgesehen für die

TE Rheinstraße St. Jakobus

(Antrag auf Zuwendungen vom 06.04.2011)

TE Roncallistraße

(Antrag auf Zuwendungen vom 06.04.2011)

zu b) Baumaßnahme Anbau Tageseinrichtung Schengfeld

Bei der Tageseinrichtung Schengfeld handelt es sich um eine 3-gruppige Einrichtung, wovon 2 Gruppen durch Anbau von Schlaf-/Nebenräumen sowie Umbau im Sanitärbereich U3-standartmäßig ausgebaut wurde.

Seit dem Kindergartenjahr 2012/2013 wird die Einrichtung 4-gruppig geführt. Der Mehrzweckraum wird als Gruppenraum genutzt um den Rechtsanspruch für 3 bis 6jährige Kinder in Mondorf/ Rheidt gewährleisten zu können.

Die Einrichtung von 22 U3-Plätzen wurde bezuschusst. Derzeit sind 6 U3-Plätze belegt. Da die Einrichtung nur wenige Schulkinder verlassen (68 U3-Kinder verbleiben) und der Mehrzweckraum weiter als Gruppenraum genutzt werden muss, können nur in begrenztem Umfang U3-Kinder aufgenommen werden.

Es besteht baulich die Möglichkeit im vorderen Bereich der Einrichtung zwei Gruppenräume mit Neben-/Schlafraum und Sanitäreinrichtungen zu erstellen. Das bietet die Möglichkeit auch bei dem hohen Anteil U3-Kinder - der aufgrund der Altersstrukturen der Kinder noch mindestens 2 Jahre bestehen bleibt - eine Gruppenform 2 (mit 12 U3-Kindern) einzurichten, sowie den Mehrzweckraum wieder als solchen zu nutzen.

Die Verwaltung schlägt vor diese Maßnahme kurzfristig umzusetzen und hält sie auch in der Gesamtbeurteilung der Kindergartensituation im Süden der Stadt für notwendig.

Es wurden im Bereich Mondorf/ Rheidt Aus- und Umbaumaßnahmen im obigen Umfang durchgeführt. Tatsächlich wurde jedoch baulich keine Gruppe mehr gebaut, da die Eifelstraße zwar 4-gruppig gebaut wurde (vorher 3-gruppig) zeitgleich aber die Einrichtung St. Laurentius auf 3 Gruppen zurückgeführt wird (vorher 4-gruppig).

Beschlussvorschlag:

zu a) Sachstand Baumaßnahmen.
Kenntnisnahme

zu b) Anbau von 2 Gruppen Tageseinrichtung Schengfeld

Der Jugendhilfeausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zum Anbau von 2 Gruppen mit Schlaf-/Nebenräumen und Sanitäreinrichtungen zu.